

HANSAINVEST – SERVICE-KVG

JAHRESBERICHT

EVO SPECIAL SITUATIONS

31. August 2022

in Kooperation mit
TBF Global Asset Management GmbH

HANSAINVEST

**SEHR GEEHRTE ANLEGERIN,
SEHR GEEHRTER ANLEGER,**

Hamburg, im Dezember 2022

der vorliegende Jahresbericht informiert Sie über die Entwicklung des OGAW-Fonds

EVO SPECIAL SITUATIONS

in der Zeit vom 01. September 2021 bis 31. August 2022.

Mit herzlichen Grüßen

Ihre
HANSAINVEST-Geschäftsführung

Dr. Jörg W. Stotz, Nicholas Brinckmann, Ludger Wibbeke

SO BEHALTEN SIE DEN ÜBERBLICK

TÄTIGKEITSBERICHT FÜR DAS GESCHÄFTSJAHR 2021/2022	4
VERMÖGENSÜBERSICHT ZUM 31. AUGUST 2022	8
VERMÖGENSAUFSTELLUNG ZUM 31. AUGUST 2022	9
ANHANG GEM. § 7 NR. 9 KARBV	16
VERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS	18
KAPITALVERWALTUNGSGESELLSCHAFT, VERWAHRSTELLE UND GREMIEN	20

TÄTIGKEITSBERICHT FÜR DAS GESCHÄFTSJAHR 2021/2022

GLIEDERUNG

- 1) Anlageziel / Anlagepolitik
- 2) Sektorengewichtung / Veräußerungsergebnisse
- 3) Risikoberichterstattung
- 4) Darstellung des mit dem Portfoliomanagement betrauten Unternehmens
- 5) Sonstige Hinweise

1) ANLAGEZIEL / ANLAGEPOLITIK

Der Fonds wird aktiv gemanagt und die für den Fonds zu erwerbenden Vermögensgegenstände werden diskretionär auf Basis eines konsistenten Investmentprozesses identifiziert („aktives Management“).

Der Kern der Investments liegt auf angekündigten Strukturmaßnahmen (nach WpÜG bzw. Aktiengesetz) wie z.B. Beherrschungs- und Gewinnabführungsverträgen und Squeeze Outs. Mindestens 51 % des Wertes des Sondervermögens müssen in Aktien investiert werden. Die Titelselektion erfolgt mit Hilfe eines internen, von der TBF Global Asset Management GmbH selbst entwickelten Bewertungssystems. Potenziell interessante Unternehmen werden dabei von der TBF Global Asset Management GmbH insbesondere auf Basis von Datenbankanalysen, Unternehmensberichten und persönlichen Eindrücken analysiert.

Unter Berücksichtigung der gesetzlichen und vertraglichen Regelungen entscheidet das Portfoliomanagement über

den Kauf oder den Verkauf eines Vermögensgegenstandes. Gründe für den Kauf oder den Verkauf können dabei die aktuelle Marktsituation, eine veränderte Nachrichtenlage zu einem Unternehmen oder die Liquiditätssituation im Fonds sein. Im Rahmen der Entscheidung werden auch mögliche Risiken berücksichtigt. Risiken können eingegangen werden, wenn das Verhältnis zwischen Chance und Risiko als positiv angesehen wird.

Der Fonds bildet keinen Index ab, und seine Anlagestrategie beruht auch nicht auf der Nachbildung der Entwicklung eines oder mehrerer Indizes. Die Anlagestrategie orientiert sich auch nicht an einem festgelegten Vergleichsmaßstab. Der Fonds verwendet keinen Referenzwert, weil er eine marktunabhängige Wertentwicklung verfolgt.

Aktien:	Mind. 51 %
Verzinsliche Wertpapiere (auch Zertifikate):	0-49 %
Bankguthaben:	0-49 %
Geldmarktinstrumente:	0-49 %
Aktienfonds:	0-10 %
Rentenfonds:	0-10 %
Geldmarktfonds:	0-10 %
Derivate:	Ja, zu Absicherungs- und Investitionszwecken

Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten. Der Fonds ist damit gemäß Artikel 6 der Verordnung (EU) 2019/2088 zu qualifizieren.

2) SEKTORENGEWICHTUNG

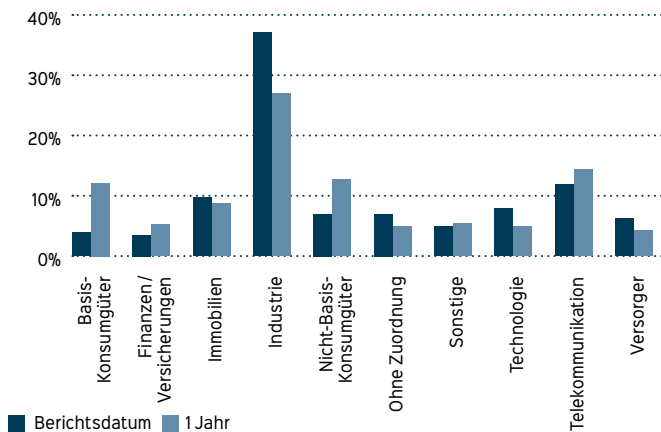
BRANCHENSTRUKTUR – AKTIEN PER 31.08.2021
AUFTEILUNG NACH BRANCHEN



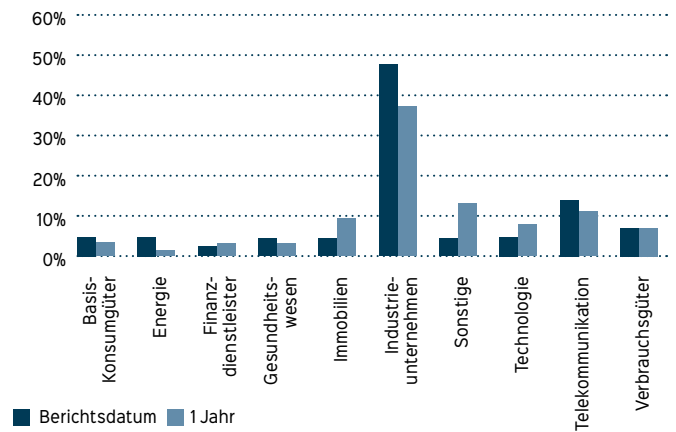
BRANCHENSTRUKTUR – AKTIEN PER 31.08.2022
AUFTEILUNG NACH BRANCHEN



VERÄNDERUNG BRANCHENALLOKATION
ÜBER HALTEPERIODE



VERÄNDERUNG BRANCHENALLOKATION
ÜBER HALTEPERIODE



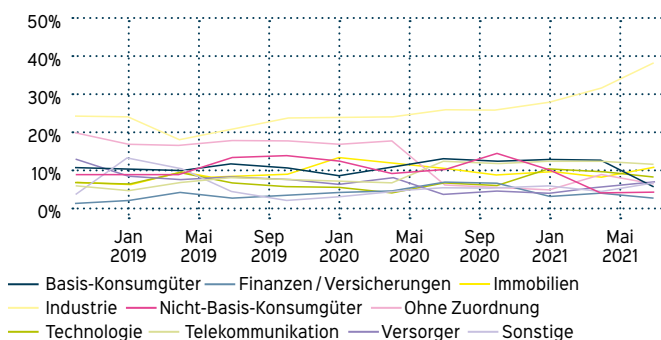
TABELLARISCHE BRANCHENALLOKATION

Branche	Anteil in %	Anteil grafisch	Marktwert
Industrie	37,38	<div style="width: 37.38%;"></div>	35.937.115,80
Telekommunikation	11,96	<div style="width: 11.96%;"></div>	11.497.370,00
Immobilien	9,57	<div style="width: 9.57%;"></div>	9.205.740,43
Technologie	7,99	<div style="width: 7.99%;"></div>	7.686.309,70
Nicht-Basis-Konsumgüter	7,22	<div style="width: 7.22%;"></div>	6.939.302,20
Ohne Zuordnung	7,09	<div style="width: 7.09%;"></div>	6.820.483,95
Versorger	6,20	<div style="width: 6.20%;"></div>	5.957.382,00
Basis-Konsumgüter	3,90	<div style="width: 3.90%;"></div>	3.745.569,01
Finanzen / Versicherungen	3,62	<div style="width: 3.62%;"></div>	3.476.593,04
Sonstige	5,07	<div style="width: 5.07%;"></div>	4.877.830,58

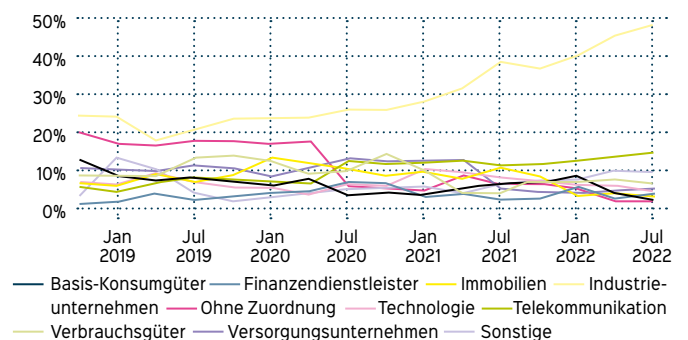
TABELLARISCHE BRANCHENALLOKATION

Branche	Anteil in %	Anteil grafisch	Marktwert
Industrie	47,72	<div style="width: 47.72%;"></div>	41.723.583,00
Telekommunikation	14,06	<div style="width: 14.06%;"></div>	12.297.429,50
Immobilien	7,14	<div style="width: 7.14%;"></div>	6.224.750,50
Technologie	4,95	<div style="width: 4.95%;"></div>	4.330.200,00
Nicht-Basis-Konsumgüter	4,92	<div style="width: 4.92%;"></div>	4.301.759,68
Ohne Zuordnung	4,69	<div style="width: 4.69%;"></div>	4.103.840,00
Versorger	4,60	<div style="width: 4.60%;"></div>	4.022.723,40
Basis-Konsumgüter	4,59	<div style="width: 4.59%;"></div>	4.015.720,00
Finanzen / Versicherungen	2,75	<div style="width: 2.75%;"></div>	2.404.520,00
Sonstige	4,57	<div style="width: 4.57%;"></div>	3.995.139,60

BRANCHENALLOKATION IM ZEITVERLAUF



BRANCHENALLOKATION IM ZEITVERLAUF



WESENTLICHE ANGABEN ÜBER DIE HERKUNFT DES VERÄUSSERUNGSERGEBNISSES

Die Ergebnisse aus Veräußerungsgeschäften wurden schwerpunktmäßig aus Verkäufen von Aktien erzielt.

3) RISIKOBERICHTERSTATTUNG

Das Investmentvermögen bestand überwiegend aus handelbaren Wertpapieren. Die **Marktpreisrisiken** lagen im Mittel der normalen Börsenentwicklung.

Adressenausfallrisiken sind grundsätzlich nur auf das Unternehmen bezogen und nicht auf andere Emittenten und Schuldner, da das Investmentvermögen nur in gelistete Aktien oder andere Investmentvermögen investiert. Das Adressenausfallrisiko ist auf das Risiko einer Zahlungsunfähigkeit eines der investierten Unternehmen beschränkt. Dieses Risiko wird durch eine breite Streuung und ausgewogene Gewichtung des Investitionsvermögens über viele Einzelpositionen minimiert. Die Gewichtung der Einzeltitel lag zwischen 0,29 %-9,03 %.

Zinsänderungsrisiken haben den normalen und gewöhnlichen Einfluss auf Aktienanlagen. Ein Risiko darüberhinausgehend ist nicht vorhanden, da das Investmentvermögen im Berichtszeitraum vorwiegend in börsennotierten Wertpapieren investiert war.

Währungen können erworben werden. Ungesicherte **Währungsrisiken** dürfen jedoch höchstens 10 % im Bezug zu den Vermögensgegenständen mit einem Währungsrisiko ausmachen. Im vergangenen Berichtsjahr wurden keine zusätzlichen Währungsrisiken aufgenommen.

Durch die konsequente Anlage in liquide Aktientitel konnten überdurchschnittliche **Liquiditätsrisiken** vermieden werden. Zum Stichtag ist das Portfolio innerhalb von 10 Tagen zu 25,97 % liquidierbar. Der Cash-Anteil beträgt zum Berichtszeitpunkt (31.08.2022) 8,41 %.

Unter **operationalen Risiken** wird die Gefahr von Verlusten verstanden, die durch die Unangemessenheit oder das Versagen von internen Verfahren, Menschen und Systemen oder durch externe Ereignisse verursacht werden.

Beim operationellen Risiko differenziert die Gesellschaft demnach zwischen technischen Risiken, Personalrisiken, Produktrisiken und Rechtsrisiken sowie Risiken aus Kunden- und Geschäftsbeziehungen und hat hierzu folgende Vorkehrungen getroffen:

Ex ante und ex post Kontrollen sind Bestandteil des Orderprozesses.

Rechts- und Personalrisiken werden durch Rechtsberatung und Schulungen der Mitarbeiter minimiert. Darüber hinaus werden Geschäfte in Finanzinstrumenten ausschließlich über kompetente und erfahrene Kontrahenten abgeschlossen. Die Verwahrung der Finanzinstrumente erfolgt durch eine etablierte Verwahrstelle mit guter Bonität.

Die Ordnungsmäßigkeit der für das Sondervermögen relevanten Aktivität und Prozesse wird regelmäßig durch die Interne Revision überwacht.

Sonstige Risiken:

Die Ausbreitung der Atemwegserkrankung COVID-19 hat weltweit zu massiven Einschnitten in das öffentliche Leben mit erheblichen Folgen u.a. für die Wirtschaft und deren Unternehmen geführt. In diesem Zusammenhang kam es zu hohen Kursschwankungen an den Kapitalmärkten. Die weiteren Auswirkungen von COVID-19 auf die Realwirtschaft bzw. die Finanzmärkte sind auch weiterhin mit Unsicherheiten behaftet.

Seit dem 24.2.2022 führt Russland Krieg gegen die Ukraine („Russland-Ukraine-Krieg“).

Die Börsen sind seit Beginn des Konfliktes von einer deutlich höheren Volatilität geprägt. Die weitere Entwicklung an den Kapitalmärkten hängt von vielen Faktoren ab: vom Verlauf der Kampfhandlungen, den wirtschaftlichen Folgen infolge der gegen Russland und Belarus verhängten Sanktionen, einer weiterhin steigenden bzw. hohen Inflation, der Lage an den Rohstoffmärkten sowie anstehenden geldpolitischen Entscheidungen. Es ist davon auszugehen, dass die Rahmenbedingungen der Weltwirtschaft und an den Börsen weiterhin von erhöhter Unsicherheit geprägt sein werden. Daher unterliegt auch die zukünftige Wertentwicklung dieses Sondervermögens größeren Marktpreisrisiken.

4) DARSTELLUNG DES MIT DEM PORTFOLIO-MANAGEMENT BETRAUTEN UNTERNEHMENS

TBF Global Asset Management GmbH wurde Anfang 2000 gegründet. Nach drei Jahren Aufbau und Entwicklung der Datenbank wurde im Oktober 2002 das erste Fondsmandat übernommen.

5) SONSTIGE HINWEISE

Das Portfoliomanagement wurde an TBF Global Asset Management GmbH, Singen, ausgelagert.

Die mit der Verwaltung des Investmentvermögens betraute Kapitalverwaltungsgesellschaft ist die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH, Hamburg.

TBF Global Asset Management GmbH ist Fondsmanager aller TBF-Fonds und entwickelt maßgeschneiderte Portfolios für institutionelle Investmentvermögen von Versicherungen, Pensionskassen, Dachfonds und Privatbanken aus dem In- und Ausland.

Weitere für den Anleger wesentliche Ereignisse haben sich nicht ergeben.

VERMÖGENSÜBERSICHT ZUM 31. AUGUST 2022

Fondsvermögen:	EUR 97.054.821,67	(105.310.407,05)
Umlaufende Anteile:	957.100	(1.001.500)

VERMÖGENSAUFTEILUNG IN TEUR/%

	Kurswert in Fondswährung	% des Fondsvermögens	% des Fondsvermögens per 31.08.2021
I. Vermögensgegenstände			
1. Aktien	87.440	90,09	(91,03)
2. Anleihen	1.168	1,20	(0,00)
3. Sonstige Forderungswertpapiere	277	0,29	(0,26)
4. Derivate	0	0,00	(-0,01)
5. Bankguthaben	8.229	8,48	(8,71)
6. Sonstige Vermögensgegenstände	5	0,01	(0,07)
II. Verbindlichkeiten	-64	-0,07	(-0,06)
III. Fondsvermögen	97.055	100,00	

VERMÖGENSAUFSTELLUNG ZUM 31. AUGUST 2022

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.08.2022	Käufe/ Zugänge	Ver- käufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermö- gens
					im Berichtszeitraum				
Börsengehandelte Wertpapiere									
Aktien									
ADVA Optical Networking	DE0005103006	STK	143.309	109.243	36.084	EUR	18,500000	2.651.216,50	2,73
ALBA SE	DE0006209901	STK	20.440	4.522	0	EUR	26,800000	547.792,00	0,56
Autogrill	IT0001137345	STK	81.000	81.000	0	EUR	6,552000	530.712,00	0,55
Biotest Vz.	DE0005227235	STK	30.000	30.000	0	EUR	34,699310	1.040.979,30	1,07
DATA MODUL AG Prod.u.V.v.e.S. Inhaber-Aktien o.N.	DE0005498901	STK	22.600	1.498	1.650	EUR	52,500000	1.186.500,00	1,22
DEMIRE Dt.Mittelst.R.Est.AG Inhaber-Aktien o.N.	DE000A0XFSF0	STK	300.000	108.480	0	EUR	3,290000	987.000,00	1,02
Deutsche Wohnen SE	DE000A0HN5C6	STK	90.500	144.788	94.388	EUR	22,640000	2.048.920,00	2,11
DMG MORI	DE0005878003	STK	143.000	54.883	35.477	EUR	41,000000	5.863.000,00	6,04
EUWAX	DE0005660104	STK	30.100	2.774	0	EUR	65,000000	1.956.500,00	2,02
First Sensor	DE0007201907	STK	79.480	0	3.490	EUR	58,600000	4.657.528,00	4,80
Hella	DE000A13SX22	STK	21.300	51.050	81.450	EUR	70,300000	1.497.390,00	1,54
KUKA	DE0006204407	STK	44.000	44.000	0	EUR	84,200000	3.704.800,00	3,82
MEDICLIN AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0006595101	STK	112.000	17.375	27.830	EUR	3,200000	358.400,00	0,37
Medion	DE0006605009	STK	314.500	8.000	14.081	EUR	14,900000	4.686.050,00	4,83
MeVis Medical Solutions AG	DE000A0LBFE4	STK	47.000	0	6.580	EUR	33,000000	1.551.000,00	1,60
PNE AG	DE000A0JBP22	STK	101.000	62.500	105.000	EUR	16,480000	1.664.480,00	1,71
Siltronic AG	DE000WAF3001	STK	9.000	21.000	19.350	EUR	68,300000	614.700,00	0,63
Strabag SE	AT000000STR1	STK	51	51	0	EUR	38,250000	1.950,75	0,00
STRATEC SE Namens-Aktien o.N.	DE000STRA555	STK	7.100	7.100	0	EUR	85,000000	603.500,00	0,62
STS Group AG Inhaber-Aktien o.N.	DE000A1TNU68	STK	90.000	90.000	0	EUR	4,640000	417.600,00	0,43
Syzygy	DE0005104806	STK	167.176	4.322	0	EUR	5,680000	949.559,68	0,98
Tele Columbus AG Namens-Aktien o.N.	DE000TCAGI72	STK	320.300	0	0	EUR	2,790000	893.637,00	0,92
Ubisoft Entertainment	FR0000054470	STK	7.350	7.350	0	EUR	46,010000	338.173,50	0,35
Verallia Deutschland	DE0006851603	STK	2.982	260	305	EUR	625,000000	1.863.750,00	1,92
zooplus AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0005111702	STK	2.400	7.875	8.165	EUR	320,000000	768.000,00	0,79
Hornbach-Baumarkt	DE0006084403	STK	49.500	115.500	66.000	EUR	47,200000	2.336.400,00	2,41
Nachbesserungsrecht Immobilien AG	AT0000A2UUP0	STK	45.000	45.000	0	EUR	0,000001	0,05	0,00
AGROB Immobilien AG Inhaber-Vorzugsakt.o.St.o.N.	DE0005019038	STK	23.000	37.300	14.300	EUR	42,600000	979.800,00	1,01
Sonstige Forderungswertpapiere									
Drägerwerk Genußscheine Ser.D	DE0005550719	STK	512	0	0	EUR	541,500000	277.248,00	0,29
Summe der börsengehandelten Wertpapiere							EUR	44.976.586,78	46,34
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere									
Aktien									
Schalbau Holding AG Namens-Aktien o.N.	DE000A2NBTL2	STK	81.000	62.000	0	EUR	58,500000	4.738.500,00	4,88
Centrotec Sustainable	DE0005407506	STK	67.200	64.441	23.200	EUR	36,300000	2.439.360,00	2,51
Pulsion Medical Systems SE	DE0005487904	STK	105.751	15.681	10.015	EUR	19,100000	2.019.844,10	2,08
TAG Colonia-Immobilien	DE0006338007	STK	195.532	10.506	18.199	EUR	9,300000	1.818.447,60	1,87
Lechwerke AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0006458003	STK	12.530	0	1.600	EUR	130,000000	1.628.900,00	1,68
HWA AG Inhaber-Aktien o.N.	DE000A0LR4P1	STK	48.500	0	0	EUR	7,350000	356.475,00	0,37
McKesson Europe	DE000CLS1001	STK	206.200	100.200	0	EUR	21,000000	4.330.200,00	4,46
Kabel Deutschland Holding	DE000KD88880	STK	89.312	1.702	0	EUR	98,000000	8.752.576,00	9,03

VERMÖGENSAUFSTELLUNG ZUM 31. AUGUST 2022

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.08.2022	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Ver- käufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermö- gens
Aves One AG Inhaber-Aktien o.N.	DE000A168114		STK	147.000	147.000	0	EUR 13,800000	2.028.600,00	2,09
Homag Group AG	DE0005297204		STK	171.118	16.618	0	EUR 47,000000	8.042.546,00	8,29
MOBOTIX AG	DE0005218309		STK	90.605	0	0	EUR 3,650000	330.708,25	0,34
Rocket Internet	DE000A12UKK6		STK	17.100	20.100	3.000	EUR 26,200000	448.020,00	0,46
OSRAM Licht	DE000LED4000		STK	109.550	100	17.500	EUR 53,000000	5.806.150,00	5,98
Verzinsliche Wertpapiere									
1,875000000% Encavis Finance B.V. EO-FLR Conv. Nts 2021(27/Und.)	DE000A3MQE86		EUR	1.000	1.000	0	% 116,822500	1.168.225,00	1,20
Summe der an organisierten Märkten zugelassenen oder in diese einbezogenen Wertpapiere							EUR	43.908.551,95	45,24
Summe Wertpapiervermögen							EUR	88.885.138,73	91,58
Bankguthaben									
EUR - Guthaben bei:									
Verwahrstelle: Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG			EUR	8.210.092,77				8.210.092,77	8,46
Bank: UniCredit Bank AG			EUR	6.832,12				6.832,12	0,01
Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen:									
Verwahrstelle: Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG			NOK	-0,03				0,00	0,00
Verwahrstelle: Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG			CZK	13.092,15				534,23	0,00
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen:									
Verwahrstelle: Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG			USD	631,13				627,68	0,00
Verwahrstelle: Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG			JPY	425.072,00				3.049,95	0,00
Verwahrstelle: Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG			CHF	7.277,84				7.416,91	0,01
Summe der Bankguthaben							EUR	8.228.553,66	8,48
Sonstige Vermögensgegenstände									
Zinsansprüche			EUR	5.095,11				5.095,11	0,01
Summe sonstige Vermögensgegenstände							EUR	5.095,11	0,01
Sonstige Verbindlichkeiten 1)			EUR	-63.965,83			EUR	-63.965,83	-0,07
Fondsvermögen							EUR	97.054.821,67	100 2)
Anteilwert							EUR	101,41	
Umlaufende Anteile							STK	957.100	

Fußnoten:

1) noch nicht abgeführte Prüfungskosten, Veröffentlichungskosten, Verwahrstellenvergütung, Verwaltungsvergütung.

2) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Abwicklung von Transaktionen durch verbundene Unternehmen. Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens über Broker ausgeführt wurden, die verbundene Unternehmen und Personen sind, betrug 0,00%. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 0,00 EUR.

WERTPAPIERKURSE BZW. MARKTSÄTZE

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)		per 31.08.2022	
Schweizer Franken	CHF	0,981250	= 1 Euro (EUR)
Tschechische Krone	CZK	24,506500	= 1 Euro (EUR)
Japanischer Yen	JPY	139,370000	= 1 Euro (EUR)
US-Dollar	USD	1,005500	= 1 Euro (EUR)

**WÄHREND DES BERICHTSZEITRAUMES ABGESCHLOSSENE GESCHÄFTE,
SOWEIT SIE NICHT MEHR IN DER VERMÖGENSAUFSTELLUNG ERSCHEINEN:
KÄUFE UND VERKÄUFE IN WERTPAPIEREN, INVESTMENTANTEILEN UND
SCHULDSCHEINDARLEHEN (MARKTZUORDNUNG ZUM BERICHTSSTICHTAG)**

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe/Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Volumen in 1.000
Börsengehandelte Wertpapiere					
Aktien					
Novartis	CH0012005267	STK	14.400	14.400	
Philip Morris CR AS Namens-Aktien KC 1000	CS0008418869	STK	-	1.850	
Aareal Bank	DE0005408116	STK	217.855	243.155	
ADLER Real Estate	DE0005008007	STK	-	50.629	
Bayerische Motoren Werke	DE0005190003	STK	13.000	13.000	
Biotest	DE0005227201	STK	36.533	36.533	
Bca Pop. Emilia EO 3	IT0000066123	STK	245.000	245.000	
Carrefour	FR0000120172	STK	58.500	58.500	
Continental	DE0005439004	STK	12.000	12.000	
Dialog Semiconductor	GB0059822006	STK	-	14.850	
Deutsche Telekom	DE0005557508	STK	57.000	57.000	
Electricité de France	FR0010242511	STK	62.700	62.700	
Falck Renewables	IT0003198790	STK	120.600	120.600	
Paddy Power	IE00BWT6H894	STK	5.400	5.400	
Immofinanz AG	AT0000A21KS2	STK	45.000	45.000	
KION GROUP AG Inhaber-Aktien o.N.	DE000KGX8881	STK	29.400	29.400	
Linde PLC	IE00BZ12WP82	STK	10.700	10.700	
METRO AG	DE000BFB0019	STK	73.000	73.000	
Porsche Vz.	DE000PAH0038	STK	15.400	15.400	
ProSiebenSat.1 Media	DE000PSM7770	STK	84.000	104.000	
Qiagen N.V. Aandelen op naam EO -,01	NL0012169213	STK	25.000	25.000	
S IMMO AG Inhaber-Aktien o.N.	AT0000652250	STK	21.023	25.700	
SLM Solutions Group	DE000A111338	STK	-	9.000	
Suez S.A.	FR0010613471	STK	-	106.100	
TeamViewer AG	DE000A2YN900	STK	40.300	40.300	
ThyssenKrupp	DE0007500001	STK	61.000	61.000	
Uniper	DE000UNSE018	STK	33.000	64.000	
United Internet	DE0005089031	STK	35.000	35.000	
Valneva SE Actions au Porteur EO -,15	FR0004056851	STK	7.900	7.900	
VERBIO Vereinigt.BioEnergie AG	DE000A0JL9W6	STK	12.000	12.000	
WCM Beteil.u.Grundbesitz AG	DE000A1X3X33	STK	-	290.540	
Westag & Getalit AG Inhaber-Vorzugsakt.o.St.o.N.	DE0007775231	STK	-	54.801	
Zardoya Otis	ES0184933812	STK	149.000	149.000	
Haleon PLC Reg.Shares LS 1,25	GB00BMX86B70	STK	51.000	51.000	
Swedish Orphan Biovitrum AB Namn-Aktier SK 1	SE0000872095	STK	44.200	44.200	
Tobii AB Namn-Aktier o.N.	SE0002591420	STK	52.000	52.000	

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe/Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Volumen in 1.000
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere					
Aktien					
AKASOL AG	DE000A2JNWZ9	STK	-	7.621	
Allg. Gold- u. Silbersch. AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0005038509	STK	-	5.349	
Biotest AG angdiente Inhaber-Stammaktien	DE000A3MQDG4	STK	36.533	36.533	
Europcar Mobility Groupe	FR0012789949	STK	-	2.120.000	
HolidayCheck Group	DE0005495329	STK	189.000	189.000	
i:FAO	DE0006224520	STK	-	15.118	
MAN SE	DE0005937007	STK	-	32.784	
RIB Software AG Namens-Aktien EO 1	DE000A0Z2XN6	STK	-	33.924	
Sartorius AG Vorzugsaktien o.St. o.N.	DE0007165631	STK	2.930	2.930	
Siltronic AG z.Verkauf eing.Namens-Aktien	DE000WAF3019	STK	5.130	23.247	
TLG IMMOBILIEN AG Inhaber-Aktien o.N.	DE000A12B8Z4	STK	56.579	81.799	
VTG	DE000VTG9999	STK	-	17.250	
WESTGRUND	DE000A0HN4T3	STK	-	225.497	
Fevertree Drinks PLC	GB00BRJ9BJ26	STK	54.000	54.000	
GSK PLC Registered Shares o.N.	GB00BN7SWP63	STK	40.800	40.800	
Sanne Group PLC Registered Shares LS -,01	JE00BVRZ8S85	STK	-	97.000	
Tobii Dynavox AB Namn-Aktier o.N.	SE0017105620	STK	52.000	52.000	
Andere Wertpapiere					
Europcar Mobility Group S.A.	FR0014006UA9	STK	2.120.000	2.120.000	
Nicht notierte Wertpapiere					
Aktien					
AGROB Immobilien AG z.Verk.eing.Inh.Vorzugsaktien	DE000A3MQBX3	STK	14.300	14.300	
Deutsche Wohnen SE nachtr.z.Verk..eing.Inh.Aktien	DE000A3E5C65	STK	19.788	19.788	
HolidayCheck Group AG z.Verkauf eing.Inhaber-Aktien	DE000A3E5E97	STK	189.000	189.000	
HORNBACH Baumarkt AG z.Verkauf eing.Inhaber-Aktien	DE000A3MQC39	STK	66.000	66.000	
Immofinanz AG Inh.-Aktien (Eing.Akt.Nachfr.)	AT000A2UUN5	STK	45.000	45.000	
Rocket Internet SE z.Verkauf eing.Inhaber-Aktien	DE000A3MQDX9	STK	3.000	3.000	
TLG IMMOBILIEN AG z.Verkauf eing.Inhaber-Aktien	DE000A3MQBZ8	STK	81.798	81.798	
Westag AG z.Rückkauf eing.Inh.Vorzugs.	DE000A3MQB48	STK	54.801	54.801	
zooplus AG z.Verkauf eing.Inhaber-Aktien	DE000A3MQB89	STK	3.275	3.275	
GSK	GB0009252882	STK	91.000	124.000	
Derivate (in Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe)					
Terminkontrakte					
Devisenterminkontrakte (Verkauf)					
Verkauf von Devisen auf Termin:					
CHF/EUR		EUR			983,68
CZK/EUR		EUR			1.077,93
GBP/EUR		EUR			1.303,41
SEK/EUR		EUR			2.631,58

ERTRAGS- UND AUFWANDSRECHNUNG (INKL. ERTRAGS- UND AUFWANDSAUSGLEICH)

für den Zeitraum vom 01. September 2021 bis 31. August 2022		
I. Erträge		
1. Dividenden inländischer Aussteller	EUR	1.763.687,55
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	EUR	58.899,40
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	EUR	31.543,19
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	EUR	13.905,47
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	-62.096,87
davon negative Habenzinsen	EUR	-62.337,40
6. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR	-10.570,77
7. Sonstige Erträge	EUR	5.542,12
Summe der Erträge	EUR	1.800.910,09
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR	98.358,15
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-671.296,48
3. Verwahrstellenvergütung	EUR	-36.869,69
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR	-8.033,44
5. Sonstige Aufwendungen	EUR	-30.506,25
6. Aufwandsausgleich	EUR	27.332,30
Summe der Aufwendungen	EUR	-621.015,41
III. Ordentlicher Nettoertrag	EUR	1.179.894,68
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne	EUR	4.626.001,31
2. Realisierte Verluste	EUR	-3.969.657,61
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR	656.343,70
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	1.836.238,38
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	-617.549,67
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	-4.305.953,41
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-4.923.503,08
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-3.087.264,70

ENTWICKLUNG DES SONDERVERMÖGENS

			2022
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres			EUR 105.310.407,05
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr			EUR -720.679,40
2. Mittelzufluss / -abfluss (netto)			EUR -4.505.208,00
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen:	EUR	579.292,00	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen:	EUR	-5.084.500,00	
3. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich			EUR 57.566,72
4. Ergebnis des Geschäftsjahres			EUR -3.087.264,70
davon nicht realisierte Gewinne:			EUR -617.549,67
davon nicht realisierte Verluste:			EUR -4.305.953,41
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres			EUR 97.054.821,67

VERWENDUNG DER ERTRÄGE DES SONDERVERMÖGENS

Berechnung der Ausschüttung	insgesamt		je Anteil
I. Für die Ausschüttung verfügbar			
1. Vortrag aus dem Vorjahr	EUR	11.082.804,54	11,58
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	1.836.238,38	1,92
3. Zuführung aus dem Sondervermögen 3)	EUR	3.969.657,61	4,15
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet			
1. Der Wiederanlage zugeführt	EUR	-1.373.377,28	-1,43
2. Vortrag auf neue Rechnung	EUR	-14.558.223,25	-15,21
III. Gesamtausschüttung		EUR 957.100,00	1,00
1. Endausschüttung			
a) Barausschüttung	EUR	957.100,00	1,00

3) Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten (für die Ausschüttung notwendig wäre eine Zuführung i.H.v. EUR 0,00)

VERGLEICHENDE ÜBERSICHT ÜBER DIE LETZTEN DREI GESCHÄFTSJAHRE

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert	
2019	EUR	90.026.141,25	EUR	98,42
2020	EUR	89.958.107,86	EUR	96,13
2021	EUR	105.310.407,05	EUR	105,15
2022	EUR	97.054.821,67	EUR	101,41

ANHANG GEM. § 7 NR. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure

EUR 0,00

Der Wert ergibt sich unter Berücksichtigung von Netting- und Hedgingeffekten, der zugrundeliegenden Derivate im Sondervermögen

Die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte

Fehlanzeige

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)	91,58
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)	0,00

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt.

Angaben nach dem qualifizierten Ansatz

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko gem. § 37 Abs. 4 DerivateV

kleinster potenzieller Risikobetrag	0,53 %
größter potenzieller Risikobetrag	0,90 %
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	0,70 %

Risikomodell, das gemäß § 10 DerivateV verwendet wurde

Full-Monte-Carlo

Parameter, die gemäß § 11 DerivateV verwendet wurden

99% Konfidenzintervall, 1 Tag Haltedauer bei einem effektiven historischen Beobachtungszeitraum von einem Jahr

Im Geschäftsjahr erreichter durchschnittlicher Umfang des Leverage durch Derivategeschäfte

Mittelwert 0,92

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens § 37 Abs. 5 DerivateV

12M Euribor	40,00 %
EURO STOXX 50 Index In EUR	60,00 %

Sonstige Angaben

Anteilwert	EUR	101,41
Umlaufende Anteile	STK	957.100

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Der Anteilwert wird durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH ermittelt. Die Bewertung von Vermögenswerten, die an einer Börse zum Handel zugelassen bzw. in einen anderen organisierten Markt einbezogen sind, erfolgt zu den handelbaren Tagesschlusskursen des betroffenen Börsentages gem. § 27 KARBV. Investmentanteile werden zu den letzten veröffentlichten Rücknahmepreisen angesetzt.

Vermögenswerte, die weder an einer Börse zugelassen noch in einen organisierten Markt einbezogen sind oder für die ein handelbarer Kurs nicht verfügbar ist, werden mit von anerkannten Kursversorgern zur Verfügung gestellten Kursen bewertet. Sollten die ermittelten Kurse nicht belastbar sein, wird auf den mit geeigneten Bewertungsmodellen ermittelten Ver-

kehrswert abgestellt (§ 28 KARBV). Die bezogenen Kurse werden täglich durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft auf Vollständigkeit und Plausibilität geprüft.

Bankguthaben und Festgelder werden mit dem Nominalbetrag und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet. Die Bewertung der sonstigen Vermögensgegenstände erfolgt zu ihrem Markt- bzw. Nominalbetrag.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Gesamtkostenquote 0,72 %

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus

Transaktionskosten	EUR	146.047,51
--------------------	-----	------------

Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände.

An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen

Im abgelaufenen Geschäftsjahr wurden keine Pauschalvergütungen gezahlt.

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandserstattungen.

Die KVG gewährt sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen

Wesentliche sonstige Erträge: EUR 4.381,00 Quellensteuererstattung

Wesentliche sonstige Aufwendungen: EUR 21.534,63 Kosten Quellensteuererstattung Tschechien

Sonstige Informationen

Die Ermittlung der Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste erfolgt dadurch, dass in jedem Geschäftsjahr die in den Anteilspreis einfließenden Wertansätze der Vermögensgegenstände mit den jeweiligen historischen Anschaffungskosten verglichen werden, die Höhe der positiven Differenzen in die Summe der nicht realisierten Gewinne einfließen, die Höhe der negativen Differenzen in die Summe der nicht realisierten Verluste einfließen und aus dem Vergleich der Summenpositionen zum Ende des Geschäftsjahres mit den Summenpositionen zum Anfang des Geschäftsjahres die Nettoveränderungen ermittelt werden.

Angaben zur Mitarbeitervergütung der HANSAINVEST

Hanseatische Investment-GmbH (KVG) für das Geschäftsjahr 2021

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung (inklusive Geschäftsführer)	EUR	19.375.238,71
davon feste Vergütung	EUR	15.834.735,40
davon variable Vergütung	EUR	3.540.503,31
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen	EUR	0,00
Zahl der Mitarbeiter der KVG (inkl. Geschäftsführung)		263
Höhe des gezahlten Carried Interest	EUR	0,00
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr 2021 der KVG gezahlten Vergütung an Geschäftsleiter (Risikoträger)	EUR	1.273.466,81

Die Angaben zur Mitarbeitervergütung beziehen sich auf den Zeitraum vom 1. Januar bis 31. Dezember 2021 und betreffen ausschließlich die in diesem Zeitraum bei der Gesellschaft beschäftigten Mitarbeiter.

Beschreibung, wie die Vergütungen und ggf. sonstige Zuwendungen berechnet wurden

Die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihres Vergütungssystems. Die Ausgestaltung des Vergütungssystems hat die Gesellschaft in einer internen Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis geregelt. Ziel ist es, ein Vergütungssystem sicherzustellen, das Fehlanreize zur Eingehung übermäßiger Risiken verhindert. Das Vergütungssystem der HANSAINVEST wird unter Einbeziehung des Risikomanagements und der Compliance Beauftragten mindestens jährlich auf seine Angemessenheit und die Einhaltung der rechtlichen Vorgaben überprüft. Eine Erörterung des Vergütungssystems mit dem Aufsichtsrat findet ebenfalls jährlich statt.

Die Vergütung der Mitarbeiter richtet sich grundsätzlich nach dem Manteltarifvertrag für das Versicherungswesen. Je nach Tätigkeit und Verantwortung erfolgt die Vergütung gemäß der entsprechenden Tarifgruppe. Die Ausgestaltung und Vergütungshöhen der Tarifgruppen werden zwischen Arbeitgeber- und Arbeitnehmerverbänden bzw. der Konzernmutter und den Betriebsräten verhandelt, die HANSAINVEST hat hierauf keinen Einfluss. Nur mit wenigen Mitarbeitern inkl. der leitenden Angestellten sind finanzielle Anreizsysteme für variable Vergütungen und Tantiemen vereinbart. Der Anteil der variablen Vergütung darf dabei maximal 30% der Gesamtvergütung ausmachen. Ein Anreiz, ein unverhältnismäßig großes Risiko für die Gesellschaft einzugehen, resultiert aus der variablen Vergütung nicht.

Die Vergütung für die Geschäftsführer der HANSAINVEST erfolgt auf einzelvertraglicher Basis. Sie setzt sich zusammen aus einer monatlichen festen Vergütung und einer jährlichen Tantieme. Die Höhe der Tantieme wird im gesamten Aufsichtsrat erörtert und festgelegt und orientiert sich nicht am Erfolg der einzelnen Fonds.

Derzeit sind nur die Geschäftsführung als Risikoträger der Gesellschaft eingestuft. Die Gesellschaft überprüft die Vergütungssysteme jährlich. Die Vergütungspolitik der HANSAINVEST erfüllt die Anforderungen des § 37 KAGB, als auch die Leitlinien für solide Vergütungspolitiken unter Berücksichtigung der AIFMD (ESMA/2013/232).

Ergebnisse der jährlichen Überprüfung der Vergütungspolitik

Im Rahmen der internen jährlichen Überprüfung der Einhaltung der Vergütungspolitik ergaben sich keine Anhaltspunkte dafür, dass die Ausgestaltung von fixen und / oder variablen Vergütungen sich nicht an den Regelungen der Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis orientieren.

Angaben zu wesentlichen Änderungen der festgelegten Vergütungspolitik

Keine Änderung im Berichtszeitraum.

Hamburg, 02. Dezember 2022

HANSAINVEST
Hanseatische Investment-GmbH
Geschäftsführung

(Dr. Jörg W. Stotz) (Ludger Wibbeke)

Angaben zur Mitarbeitervergütung im Auslagerungsfall für das Geschäftsjahr 2021

(Portfoliomanagement TBF Global Asset Management GmbH)

Die KVG zahlt keine direkten Vergütungen an Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens.

Das Auslagerungsunternehmen TBF Global Asset Management GmbH, Singen, beschäftigte im Geschäftsjahr 2021 keine Mitarbeiter, da die Personalstellung durch die Muttergesellschaft TBF GmbH, Singen, erfolgt. Daher entfallen die Angaben zur Mitarbeitervergütung im Auslagerungsfall.

Angaben für institutionelle Anleger gemäß § 101 Abs. 2 Nr. 5 KAGB i.V.m. § 134c Abs. 4 AktG

Anforderung

Angaben zu den mittel- bis langfristigen Risiken:

Zusammensetzung des Portfolios, Portfolioumsätze und Portfolioumsatzkosten:

Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung:

Einsatz von Stimmrechtsberatern:

Handhabung der Wertpapierleihe und zum Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den Gesellschaften, insbesondere durch Ausnutzung von Aktionärsrechten:

Verweis

Informationen zu den mittel- bis langfristigen Risiken des Sondervermögens werden im Tätigkeitsbericht aufgeführt.

Informationen über die Zusammensetzung des Portfolios, die Portfolioumsätze und die Portfolioumsatzkosten sind im Jahresbericht in den Abschnitten „Vermögensaufstellung“, „Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen“ und „Angaben zur Transparenz und zur Gesamtkostenquote“ verfügbar.

Aktien, die auf einem geregelten Markt gehandelt werden, unterliegen verschiedenen mittel- und langfristigen Risiken. Die Einschätzung dieser Risiken ist ein grundlegender Bestandteil der Anlagestrategie und -politik.

Informationen zur Stimmrechtsausübung sind auf der Internetseite der HANSAINVEST erhältlich.

Für das Sondervermögen sind im Berichtszeitraum keine Wertpapierleihegeschäfte abgeschlossen worden. Auf der Internetseite der HANSAINVEST sind Informationen zum Umgang mit Interessenkonflikten verfügbar.

VERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS

An die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH,
Hamburg

PRÜFUNGSURTEIL

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens EVO SPECIAL SITUATIONS – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. September 2021 bis zum 31. August 2022, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. August 2022, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. September 2021 bis zum 31. August 2022, sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

GRUNDLAGE FÜR DAS PRÜFUNGSURTEIL

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die

von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

VERANTWORTUNG DER GESETZLICHEN VERTRETER FÜR DEN JAHRESBERICHT

Die gesetzlichen Vertreter der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung des Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

VERANTWORTUNG DES ABSCHLUSSPRÜFERS FÜR DIE PRÜFUNG DES JAHRESBERICHTS

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.

- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH nicht fortgeführt wird.

- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresberichts, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Hamburg, den 05. Dezember 2022

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Werner	Lüning
Wirtschaftsprüfer	Wirtschaftsprüfer

KAPITALVERWALTUNGSGESELLSCHAFT, VERWAHRSTELLE UND GREMIEN

KAPITALVERWALTUNGSGESELLSCHAFT:

HANSAINVEST Hanseatische Investment-Gesellschaft
mit beschränkter Haftung
Postfach 60 09 45 | 22209 Hamburg
Hausanschrift: Kapstadtring 8 | 22297 Hamburg

Kunden-Servicecenter:
Telefon: (0 40) 3 00 57 - 62 96
Telefax: (0 40) 3 00 57 - 60 70
Internet: www.hansainvest.de
E-Mail: service@hansainvest.de

Gezeichnetes Kapital: € 10.500.000,00
Eigenmittel: € 22.659.122,98
(Stand: 31.12.2021)

GESELLSCHAFTER:

SIGNAL IDUNA Allgemeine Versicherung AG, Dortmund
SIGNAL IDUNA Lebensversicherung a.G., Hamburg

VERWAHRSTELLE:

Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG
Gezeichnetes und eingezahltes Kapital: € 28.839.372,00
Haftendes Eigenkapital (aufsichtsrechtliche Eigenmittel
nach Art. 72 CRR): € 548.887.311,00
(Stand 31.12.2021)*

*) inkl. Lampe Privatbankiers

EINZAHLUNGEN:

UniCredit Bank AG, München
(vorm. Bayerische Hypo- und Vereinsbank)
BIC: HYVEDEMM300 | IBAN: DE15200300000000791178

AUFSICHTSRAT:

Martin Berger (Vorsitzender),
Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA Gruppe, Hamburg
(zugleich Vorsitzender des Aufsichtsrates der
SIGNAL IDUNA Asset Management GmbH)

Dr. Karl-Josef Bierth (stellvertretender Vorsitzender),
Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA Gruppe, Hamburg

Markus Barth, Vorsitzender des Vorstandes der
Aramea Asset Management AG, Hamburg

Dr. Thomas A. Lange, Vorsitzender des Vorstandes
der National-Bank AG, Essen

Prof. Dr. Harald Stützer, Geschäftsführender Gesellschafter
der STUETZER Real Estate Consulting GmbH, Gerolsbach

Prof. Dr. Stephan Schüller, Kaufmann

WIRTSCHAFTSPRÜFER:

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Hamburg

GESCHÄFTSFÜHRUNG:

Dr. Jörg W. Stotz (Sprecher, zugleich Aufsichtsrats-
vorsitzender der HANSAINVEST LUX S.A., Mitglied der
Geschäftsführung der HANSAINVEST Real Assets GmbH
sowie Mitglied des Aufsichtsrates der Aramea Asset
Management AG)

Nicholas Brinckmann (zugleich Sprecher der Geschäfts-
führung HANSAINVEST Real Assets GmbH)

Ludger Wibbeke (zugleich stellvertretender
Aufsichtsratsvorsitzender der HANSAINVEST LUX S.A.
sowie Vorsitzender des Aufsichtsrates der WohnSelect
Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH)

HANSAINVEST

Hanseatische Investment-GmbH

Ein Unternehmen der
SIGNAL IDUNA Gruppe

Kapstadtring 8
22297 Hamburg

Telefon (040) 3 00 57-62 96
Fax (040) 3 00 57-60 70

service@hansainvest.de
www.hansainvest.de

HANSAINVEST